

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

30.5.1867 (No. 147)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 147.

Donnerstag den 30. Mai

1867.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt: Eine Beinfette und ein Schirmfuttermal von Wachsstuch.

## Bekanntmachung.

Die Preisbewerbspläne für den Neubau eines akademischen Krankenhauses in Heidelberg werden den 2., 3. und 4. Juni in dem obern Saale der Landesgewerbehalle öffentlich ausgestellt sein, und wird zu deren Ansicht in der Zeit von 9 bis 12 Uhr Vormittags und 2 bis 5 Uhr Nachmittags hiermit eingeladen.

Karlsruhe, den 29. Mai 1867.

Großh. Vaudirektion.

Fischer.

vdt. Lorenz.

## Freiwillige Feuerwehr.

1. Compagnie. Die Kameraden werden hiermit eingeladen, sich Freitag den 31. d. M., Abends 8 Uhr, zu einer Besprechung im Gasthaus zum Geist zahlreich einzufinden zu wollen.

Voit, Hauptmann.

## Große Versteigerung.

Montag, Dienstag und Mittwoch den 3., 4. und 5. Juni versteigert der Unterzeichnete im Laden des Hoflieferanten Herrn Ph. Daniel Meyer, Eingang Ritterstraße,

eine große Parthie Pariser Damenhüte, und zwar die elegantesten Neuheiten in Crep, Tüll, Taffet und Stroh etc., rund und Capot-Jacon; ferner eine große Parthie feiner Weißwaaren, als: Vorhangstoffe, feine Lambrequins, fertige Herren-, Damen- und Kinderwäsche, Leinwand, Baumwollentuch, Garnituren; Parfümerien, Tischzeuge, Herren- und Damenstühle und Cravatten, feine Weißwaarenstickereien, Blousen etc. etc.

Karlsruhe, den 29. Mai 1867.

Baumberger, Taxator.

Versteigerungsort bei Herrn Ph. Daniel Meyer im Laden, Eingang Ritterstraße.

## Akkordbegebung.

Die leihweise Herstellung der Zimmerarbeiten zur Festhalle, Schießhalle, dem Gabetempel und den Dekonominerräumen zum zweiten badischen Landeschießen soll im Soumissionswege in Akkord gegeben werden. Hierauf rekrutirende Unternehmer werden eingeladen, Pläne und Bedingungen bei Herrn Kaufmann Erhardt, Erbprinzenstraße Nr. 31, einzusehen und ihre Soumissionen, ebendasselbst bis längstens den 2. Juni d. J. einzureichen.

Karlsruhe, den 29. Mai 1867.

## Wein-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird der dem Andreas Schlimm gehörige Wein am

Freitag den 31. Mai 1867,

Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zur Sonne dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

370 Maas 1866r,

25 " " "

18 " " "

Karlsruhe, den 24. Mai 1867.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

## Gras-Verkauf.

\*2.1. Samstag den 1. Juni, Morgens 9 Uhr, wird das Gras im Palastgarten, Herrenstraße Nr. 45, öffentlich versteigert.

## Weinversteigerung.

2.1. Nächsten

Samstag den 1. Juni,

Nachmittags 2 Uhr,

findet im Gasthaus zur Waage dahier die Versteigerung einiger Hundert Flaschen Burgunder Rothwein (1864r) gegen Baarzahlung durch den Unterzeichneten statt.

J. Scharpf, Commissionär.

## Fässerversteigerung.

2.1. In Folge richterlicher Verfügung werden

Samstag den 1. Juni,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhaus dahier 4 Stück Ovalsäß, 27 Dhm haltend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 28. Mai 1867.

Gerichtsvollzieher Hügle.

## Gras- und Klee-Versteigerung.

3.1. Die Badische Gesellschaft für Tabakproduktion und Handel in Liquidation läßt

Montag den 3. Juni d. J.,

Nachmittags 4 Uhr,

den Gras- und Klee-Erwachs auf ihrem Gelände vor dem Friedrichsthor in schicklichen Abtheilungen auf dem Plage öffentlich versteigern. Karlsruhe, den 28. Mai 1867.

## Dungversteigerung.

Künftigen Samstag den 1. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr, wird das Düngerergebnis aus den diesseitigen Stallungen für den Monat Juni gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 27. Mai 1867.

Berrechnung des Gr. 2. Dragoner-Regiments Markgraf Maximilian.

## Eine Fahrnißversteigerung.

bestehend in verschiedenen Möbeln, Kleidung, Bett- und Schreinwerk, als: großer nußbaumener Kleiderschrank, Chiffonniere, Pfeiler-Kommode, Nachttischen, Tafeltisch, Sessel, Sopha mit Kosshaarpolster, vollständige Betten und eine Parthie neue Damen- und Kinderschuhe etc. nebst verschiedenen gewöhnlichen Hausgeräthen, findet

morgen Freitag den 31. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im untern Saal des Gasthauses zur Waage dahier — gegen Baarzahlung — durch den Unterzeichneten statt.

2.2. J. Scharpf, Commissionär.

## Fahrnißversteigerung.

2.2. Freitag den 31. Mai 1867, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Gasthaus zum Geist, Kronenstraße Nr. 40,

1 goldene Repetiruhr, 15 schöne Betten mit eisernen Bettstellen, Ueberzüge, 15 Kosshaar- und Strohmattagen und Polster, sowie Schränke, Tische und Nachttische, Chiffonniere, Herren- und Frauenkleider, Tafeltische, circa 2 Dhm altes Zwetschgenwasser und verschiedener Hausrath gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Karlsruhe, den 28. Mai 1867.

Baumberger, Taxator.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\*2.2. Akademiestraße Nr. 36 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

3.3. Bahnhofstraße Nr. 12 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Magdkammer, Speicher, Holzstall und Antheil an der Waschküche auf 23. Juli an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im untern Stock.

\* Bleichstraße Nr. 17 ist wegen Verlegung von hier sogleich oder bis 23. Juli eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher, Antheil am Bleichplatz, Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

\* Langestraße Nr. 17 ist im Hintergebäude im zweiten Stock eine Wohnung auf

den 23. Juli zu vermieten, bestehend in einem großen Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Speicherkammer. Auf Verlangen kann man auch noch ein Zimmer dazu geben.

3.3. Langestraße Nr. 26 ist zu vermieten und das Nähere Waldstraße Nr. 44 im zweiten Stock zu erfahren:

1) ein Laden, zwei Zimmer, Alkoven, Küche, Keller, Speicherkammer, Anteil am gemeinschaftlichen Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. Juli;

2) in der Bel-étage eine Wohnung, bestehend in Salon, vier Zimmern, Alkoven, Küche, Keller, einer Mansarde, einer Speicherkammer, Anteil am gemeinschaftlichen Waschhaus und Trockenspeicher, **sofort** oder auf 23. Juli.

—10. Langestraße Nr. 97 sind 2 Mansardenzimmer, Speicher und Keller, ohne Küche, auf 23. Juli an eine oder zwei stille Personen zu vermieten.

\*2.2. Langestraße Nr. 133 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und 2 Speicherkammern **sofort** oder auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock daselbst.

3.2. Langestraße Nr. 175a ist eine über 3 Stiegen gelegene geräumige, freundliche Wohnung, bestehend aus 6 ineinandergehenden großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, **sofort** oder pro 23. Juli ganz oder theilweise zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer B. Höber, Langestraße Nr. 235 im dritten Stock.

\*2.1. Sophie nstraße Nr. 43 ist der zweite Stock mit Balkon und 6 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche, Keller, Theil am Garten und Waschhaus auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres Kronenstraße Nr. 36.

\*2.2. Waldhornstraße Nr. 20 ist der untere Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Küche nebst Zugehör, wegen Wegzug, **sofort** oder auf den 23. Juli zu vermieten.

\* Waldstraße (neue) Nr. 73 ist im Hinterhaus der zweite Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher, Holzplatz und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.3. Waldstraße Nr. 83 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall und Anteil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

\* Zähringerstraße Nr. 7 ist der mittlere Stock mit 5 geräumigen, reinlichen Zimmern **sofort** oder bis 23. Juli billig zu vermieten. Näheres unten im Laden und Herrensstraße Nr. 62.

3.3. Zähringerstraße Nr. 58 ist der 2te Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zugehör, **sofort** oder auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause daselbst.

\*3.2. Zirkel (innerer) Nr. 10 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammer, gemeinschaftlichem Trockenspeicher und Waschhaus. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

\*3.3. Zirkel (innerer) Nr. 28, im 2. Stock, ist wegen Wegzugs eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör **sofort** oder auf 23. Juli zu vermieten.

5.1. Elegante Wohnung.

So gleich oder auf das Juli-Quartal ist in

der schönsten Lage der Langenstraße, mit Aussicht auf den Marktplatz, eine neue, elegant hergerichtete Wohnung in der Bel-étage, bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern, Mansarde und 2 weiteren Zimmern, Küche, Keller etc., zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, Langestraße Nr. 82.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

—7. Langestraße Nr. 137 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung **sofort** zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Herrenstraße Nr. 25 im Laden.

3.2. In einer sehr angenehmen Lage der Langenstraße ist **sofort** oder pro 23. Juli eine für sich abgeschlossene, neu hergerichtete, große Wohnung mit Balkon, bestehend aus 6 großen salonartigen Zimmern, 2 à 3 wohnbaren Mansarden, Küche nebst Speisekammer, Keller und sonstigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. Innerer Zirkel Nr. 17 ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, 2 Speicherkammern, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im unteren Stock zu erfragen.

—2. Lycumsstraße Nr. 1 ist **sofort** oder auf kommenden 23. Juli der obere Stock, eine für sich abgeschlossene, neu hergerichtete, sehr freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Kammer, zu vermieten. Stallung für 2 oder 3 Pferde kann dazu gegeben werden.

3.1. In dem neuerbauten Hause, Sophienstraße Nr. 40, ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicherkammer, Trockenspeicher, Anteil am Waschhaus und Garten, auf den 23. Juli zu vermieten und das Nähere bei Maurermeister Künzle, verlängerte Ritterstraße Nr. 28, zu erfragen.

2.1. Mühlburg. Zwei Zimmer mit einer Küche sind **sofort** oder auf den 23. Juli zu vermieten bei Friedrich Kiefer, Schreiner in Mühlburg.

Zimmer zu vermieten.

\*3.2. Karl-Friedrichstraße Nr. 6 ist im zweiten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer **sofort** oder auf 1. Juni zu vermieten.

—3. Langestraße Nr. 211a ist **sofort** ein sehr schönes Zimmer (unmöblirt) zu vermieten.

\* In der Zähringerstraße Nr. 51 sind im dritten Stock zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer auf den 1. Juni zu vermieten.

\*2.1. Hirschstraße Nr. 26 ist ein hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Steinstraße Nr. 2a, zwei Stiegen hoch, ist ein möblirtes, freundliches Zimmer, mit 2 Kreuzstüden auf die Straße gehend, **sofort** an einen soliden Herrn zu vermieten. Auch könnte dasselbe an einen die Messe besuchenden Herrn vermietet werden.

Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möblirtes Zimmer, im unteren Stock in den Hof gehend, ist **sofort** zu vermieten: neue Waldstraße Nr. 83.

\* Stephaniensstraße Nr. 6 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf den 1. Juni oder später zu vermieten.

\* Ein möblirtes, freundliches Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, ist auf den 1. August Lammstraße Nr. 7 zu vermieten.

\* Steinstraße Nr. 2b ist ein schönes, möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf den 1. Juni billig zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst.

\* Ein größeres Zimmer mit zwei Kreuzstüden, ohne Möbel, ist Erbprinzenstraße Nr. 23 im Hinterhaus **sofort** oder auf den 1. Juni zu vermieten.

\* Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer, in den Hof gehend, mit Kochofen und Holzplatz, ist **sofort** zu vermieten: Adlerstraße Nr. 10 im zweiten Stock.

3.1. Waldhornstraße Nr. 29 sind möblirt, sowie auch unmöblirt Zimmer zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.1. Mühlburg. Zimmer mit oder ohne Möbel sind **sofort** zu vermieten bei Friedrich Kiefer, Schreiner in Mühlburg.

— Stallung für 2 Pferde nebst Heuspeicher und Sattelkammer in der Nähe der Cavalleriekaserne ist **sofort** zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuch.

3.3. Eine ruhige Familie von 2 Personen sucht auf 23. Juli d. J. eine Wohnung von 3—4 Zimmern mit Zugehör. Adressen beliebe man mit Preisangabe unter Chiffre M. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmergesuch.

\* Ein lediger Beamter sucht im westlichen Stadttheile zwei unmöblirte Zimmer. Näheres Amalienstraße Nr. 21, eine Stiege hoch.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches gut kochen, sowie auch allen häuslichen Geschäften gut vorstehen kann und sich denselben gerne unterzieht, findet **sofort** eine Stelle: Akademiestraße Nr. 18 im zweiten Stock.

\* [Dienst Antrag.] Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich gerne jeder Arbeit unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle; der Eintritt könnte, auch **sofort** geschehen. Näheres Langestraße Nr. 127 a.

\* [Dienst Antrag.] Ein fleißiges und braves Mädchen wird **sofort** in Dienst gesucht: Waldstraße Nr. 18, eine Stiege hoch.

\* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wird auf Johanni in Dienst gesucht. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 62 im dritten Stock.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, bügeln und sonst allen häuslichen

Arbeiten vorstehen kann, wünscht bei einer Herrschaft oder sonst bei einer achtbaren Familie sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldstraße Nr. 17 im Hinterhaus.

\* [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen und puzen, auch schön nähen und bügeln kann und das Reinigen der Zimmer gut versteht, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Waldstraße Nr. 31 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

\* [Dienstgesuch.] Ein solides, reinliches Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, auch nähen und bügeln kann, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 6 im Hinterhaus. — Auch sucht ein Mädchen, welches waschen, puzen und kochen kann, bei einer soliden Herrschaft eine Stelle auf Johanni. Zu erfragen große Herrstraße Nr. 16.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie gut empfohlen wird, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 9 im Hinterhaus.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich den andern häuslichen Geschäften gerne unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Spitalstraße Nr. 47 im dritten Stock.

\* [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches kochen, puzen und waschen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder aufs Ziel eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 12.

\* [Dienstgesuch.] Ein braves, sittsames Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann und noch nicht lange hier diente, wünscht auf Johanni d. J. eine Stelle als Zimmermädchen, am liebsten bei Kindern, zu erhalten. Zu erfragen Sophienstraße Nr. 3 im Hinterhaus.

\* [Dienstgesuch.] Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht aufs nächste Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Friedrichsplatz Nr. 4.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, schön puzen und waschen kann, besonders sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 24 im vierten Stock, hinten im Hof rechts.

**600 fl.**

gegen hinlängliche Versicherung zum Verschleihen bereit. Näheres im Geschäftsbureau von **Louis Aloff**, Herrenstraße Nr. 18.

**Associe-Gesuch.**

Zum schwunghaften Betriebe eines sehr rentablen Fabrikationszweiges wird ein stiller Theilhaber oder Associe mit einer Einlage von 6000 fl. gesucht. Nähere Auskunft ertheilt das öffentliche Geschäftsbureau von **H. Saffner**, Kreuzstraße Nr. 18, im Gasthaus zu den drei Königen.

**Offene Commisstelle.**

3.1. Zum Eintritt auf 1. Juli wird ein angehender Commis mit hübscher Handschrift für ein Versicherungsgeschäft gesucht. Frankfurter Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre A.

**Bauschreiner,**

3 tüchtige, finden Beschäftigung bei **Marktstahler, Hofglaser.**

**Geübte Näherinnen**

finden sogleich Beschäftigung: Akademiestraße Nr. 30 im zweiten Stock.

**Lehrlings-Gesuch.**

4.4. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann, der eine schöne Hand schreibt, findet in meinem Versicherungsgeschäft sogleich eine Stelle. Bei genügender Leistung wird demselben Salair zugesichert.

**Wilhelm Hofmann, General-Agent.**

**Stelleanträge.**

2.1. Ein gewandter Kellner findet sogleich eine Stelle. Näheres im **Amalienbad** in **Durlach**. Ebenfalls wird ein mit den Verhältnissen vertrauter, zuverlässiger Mann sogleich unter annehmbaren Bedingungen in Dienst gesucht.

\* In einen hiesigen Gasthof werden aufs Ziel gesucht:

- 1 Mädchen als Köchin neben den Koch,
- 1 Kaffeeköchin,
- 2 Spülmädchen.

Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stellengesuche.**

\*2.2. Ein junger Mann, welcher mit guten Zeugnissen versehen ist und auch empfohlen werden kann, wünscht auf den 20. oder 24. Juni eine Stelle als Ausläufer oder Diener zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein Frauenzimmer gesetzten Alters mit gutmüthigem Charakter, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen und gut empfohlen werden kann, wünscht eine Stelle als Haushälterin auf einem Landgut oder bei einem ältern Herrn zu erhalten. Zu weiterer Auskunft ist bereit **Fried. Betsch**, Langestraße Nr. 126.

**Beschäftigungsgesuch.**

\*2.2. Alle Arten Weisnäharbeiten, Ausbesserungen, sowie Stridereien werden angenommen und pünktlich und billig besorgt. Nähere Auskunft Langestraße Nr. 92 im Cigarrenladen.

**Verloren.**

\*2.2. In der Nacht vom 27. auf den 28. Mai ist auf dem Wege von der Eintracht in die Bahnhofstraße ein **Portemonnaie** mit einem auf der Außenseite angebrachten Verbindungszeichen verloren worden; dasselbe enthielt 50 fl. in Papier und etwa 2 fl. in Münze. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

**Gefunden.**

\* Sonntag Abend wurde beim Theater ein **Batisttaschentuch**, mit den Buchstaben L. A.

und einer Krone gezeichnet, gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: Langestraße Nr. 161 im Hinterhaus im zweiten Stock.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Ein **Mannheimer Schienenherd** ist Leopoldstraße Nr. 13 im Hinterhaus sehr billig zu verkaufen.

\* Ein schönes **Canapé** mit grünem Damastüberzug sammt zwei Kopfstücken, neuer Façon, ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Rüppurrerstraße Nr. 30.

\* Zwei **Mehlkästen** sind zu verkaufen. Näheres Jähringerstraße Nr. 7 im Laden.

\* Zu verkaufen sind ein nussbaumener, polirter **Auffschlagtisch** und eine sehr gute und feine **Gitarre**: Langestraße Nr. 155 im dritten Stock.

\* Ein **Schlafcanapee**, ein Tisch, Kasten, Nachttisch, eine Uhr, einige Consoles, Lampen, Bordens etc. sind wegen Bezug billig zu verkaufen: neue Waldstraße Nr. 73 im dritten Stock.

\* Ein polirter **Auffsatz**, 4 Schuh lang, mit Facturasäckern, auf einen Tisch sich eignend, ist billig zu haben bei **W. Oberst**, Adlerstraße Nr. 28.

**Kaufgesuch.**

\* Es wird ein gut erhaltener **Secretär** zu kaufen gesucht. Näheres Waldhornstraße Nr. 46.

**Nachtigallen**

werden zu kaufen gesucht. Näheres Sophienstraße Nr. 46.

**Anzeige.**

—42. Unterzeichneter verkauft und kauft: Gold, Silber, Waffen, Herren- und Frauenkleider, Betten, Weiszeug, Möbel, Makulatur, und zahlt die besten Preise.

**Liebmann A. Ettlinger**, Ritterstraße Nr. 12.

**Herren- und Frauen-**

\*3.3. **Kleider aller Art** werden außerordentlich theuer bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Thorwart He n g l am Ettlingerthor abgeben. **E. Lazarus.**

**Klavier- und Gesangunterricht**

ertheilt **Heinrich Eberius**, Groß. Hof- sänger a. D., in und außer seiner Wohnung vor dem Mühlburgerthor Nr. 9. (Gefällige Anträge nehmen auch die Musikalienhandlungen von Fr. Dört und A. Frey entgegen.) 3.3.

**Privat-Bekanntmachungen.**

2.2. **C. Arleth**, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt — ganz frischen **Edamer Tafelkäse**, — schönen frischen **Fromage de Brie de Neuchâtel** (Bondons), **de Roquefort**, **Münsterkäse** mit und ohne Rümmele, **Chester**, alten **Parmesan**; frischen grünen **Kräuter-Käse**, feinsten **Emmenthaler**, und besten **Limburger Käse** etc.

**Fromage de Brie u. Boudons de Neuchâtel**

empfehl  
**C. Däschner,**  
Großherzogl. Hoflieferant.

3.2. **Kaffee,**

täglich frisch gebrannt bei  
**Ludwig Fesenbeckh,**  
Ecke der Langen- und Kronenstraße.

3.2. **Schwarzen Thee,**

nämlich:  
**H. Souchong-Thee,** offen u. Paquet,  
**H. Pecco-Thee** mit Blüten,  
**Thés de la Compagnie Coloniale** in kleinen und großen Dosen  
empfehl von einer neuen Sendung in vor-  
trefflichen Qualitäten billigst

**Louis Lauer,**  
Verkaufsfokal: Akademiestraße Nr. 12.  
Bei Abnahme von 1 Pfund und  
mehr mit entsprechender Preisermäßigung.

**C. S. Krauß,**  
Theegeschäft.

-5. **(Mincing Lane)**  
**London.**

Unverfälschte Waare, wie sie von China  
direkt importirt, ist zu ermäßigten Preisen bis  
zu 1/4 Pfund-Original-Paquets zu haben bei  
**Louis Dörle,** Langestraße Nr. 155,  
dem Erbprinzen gegenüber.

**Maiwein,**

Erfrischungen jeder Art, feine Weine,  
Piqueurs und Spirituosen,

**Gefrorenes**

in verschiedenen Sorten, Kaffee, Thee  
und Chocolate werden jeder Zeit verab-  
reicht bei

**H. Nishaupt,** Hofconditor,  
Friedrichsplatz Nr. 5.

**Gefrorenes**

von verschiedenem Geschmack, Meriken,  
rohes Eis, süßer Schlag- und Kaffee-  
rahm bei

**F. Herb,** Waldstraße 4.

**Kirschenkuchen,**

von heute an stets vorrätzig, verschiedene  
Sorten, Kuchen, Tafel- und Theebac-  
werk empfehl

**Konrad Nishaupt,** Hofconditor,  
Friedrichsplatz Nr. 5.

6.3. **Gefrorenes**

empfehl  
**Louis Kaufmann,** Conditor,  
Ludwigsplatz Nr. 59.

**Kirschenkuchen**

empfehl täglich frisch  
**F. Herb,** Conditor,  
Waldstraße Nr. 4.

**Lissaboner Kartoffeln**

empfehl  
**C. Däschner,**  
Großherzogl. Hoflieferant.

2.1. **Rohees Eis**

und  
vorzüglicher Schlagrahm  
werden zu jeder Zeit verabreicht bei  
Hofconditor **Nishaupt,**  
Kreuzstraße Nr. 6 und Friedrichsplatz Nr. 5.

**Wein-Verkauf.**

2.2. Oberländer Tischweine à 16, 18, 20,  
22, 24 fr. die Maas und höheren Preisen im  
gesetzlichen Quantum bei  
**Ph. D. Meyer,** Grob. Hoflieferant.

**Feinstes Olivenöl**

für den Tafelgebrauch empfehl  
12.11. **F. Wolff & Sohn.**

**Ludwig Fesenbeckh,**

36, Langestraße Nr. 36,  
3.2. empfehl  
feinstes Mohnöl,  
best gereinigtes Lampenöl,  
sowie Neysöl.

**Empfehlung**

von amtlich geprüfem kölni-  
schem Wasser zum Waschen  
nach dem Baden und Stärkung  
der geschwächten Glieder.

Beim Beginn der Badezeit empfehle ich  
mein selbst fabricirtes kölnisches Wasser, wel-  
ches amtlich geprüft und untadelhaft erfunden,  
und dessen Verkauf im Königreich Württem-  
berg, Sachsen und Großherzogthum Baden  
genehmigt worden, auch deshalb wegen seiner  
erprobten anerkannten Güte und feinem Par-  
füm sehr zu empfehlen ist.

**Joh. Chr. Fochtenberger**  
in Heilbronn.

Auf obige Anzeige Bezug nehmend, füge  
ich hinzu, daß sich das einzige Depot dieses  
Wassers bei mir befindet und solches wie bis-  
her in ganzen und halben Flaschen abgegeben  
wird.

**Conradin Haugel,**  
Grob. Hoflieferant.

3.2. Die sehr beliebte  
**Paquetstärke**

ist wieder eingetroffen und bringe ich dieselbe,  
nebst vorzüglicher **Waizenstärke** und ver-  
schieden Sorten **Waschblau** in empfeh-  
lende Erinnerung.

**Ludwig Fesenbeckh,**  
Langestraße Nr. 36.

Reines Schweineschmalz,  
vorzügliche Qualität, empfehl zu den bekann-  
billigen Preisen

**Wolfmüller,**  
7.5. Schützenstraße Nr. 8.

**Cigarren**

in abgelagerter Waare  
empfehl  
-22. **Ludwig Luder,**  
Waldstraße Nr. 49.

5.2. **Savanna-Cigarren.**

Unterzeichneter erhielt wieder die abge-  
lagerte, weißbrennende und höchst aromatische,  
seit Jahren begehrte Cigarre

**Sancho Pansa**

und versendet dieselbe gegen frankirte Ein-  
sendung des respectiven Betrages oder gegen  
Postvorschuß:

- A. Prima (1. Sortirung) pro 250 Stück  
10 Rthlr.
- B. Secunda (2. Sortirung) pro 250 Stück  
7 1/2 Rthlr.
- C. Tertia (3. Sortirung) pro 250 Stück  
6 Rthlr.

Ausschußfarben unsortirt pro  
250 Stück

**4 Rthlr.**

Weniger als 250 Stück können der Packung  
halber von einer Sorte nicht abgelassen  
werden, auch bin ich nicht im Stande, auf  
diese Preise noch Rabatt zu bewilligen.

**Kalm. Karl Seylbut**  
in Hamburg.

**Theerseife**

von **Bergmann & Comp.,**  
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinig-  
keiten, empfehl per Stück 18 fr.

-22. **F. X. Weißbrod.**

**Bleich-Anzeige.**

-12. Auch dieses Jahr nehme ich wieder  
Leinwand und Garn zur Besorgung auf  
so sehr beliebte Naturbleiche in Zell im  
Sonthal an.

**Wilh. Hofmann,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

13.9. **Anzeige.**

Für die **Kanderner** Naturbleiche  
nehme ich auch dieses Jahr wieder **Lein-  
wand** zur Besorgung an, unter  
sicherung der besten Bedienung.

**Christian Niempp,**  
neue Kronenstraße 23.

**Diaphanie-Papiere**

zur Darstellung künstlicher Glasgemälde,  
Ausführung von Treppen- und Kirchen-  
fenstern etc.

**A. Winter & Sohn,**  
Friedrichsplatz Nr. 6.

### Sommerhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder empfehle in großer Auswahl.

3.1. **C. A. Kindler,**  
Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

### Negligé-Häubchen

von 30 fr. an bis zu den Feinsten in solider Waare empfehlen

**Geschwister Mezger,**  
Herrenstraße Nr. 9.

Die beliebtesten

### Toilette-Schwämme

sind eingetroffen bei

**Sophie Seiler Wittwe,**  
Langestraße Nr. 130.

### Engl. Gummibänder

(Aromatic Bands)

in jeder Breite und Stärke empfiehlt

**Louis Döring,**

Langestr. 153, gegenüb. d. Museum.

### Sammtband

in festkantiger Prima-Qualität empfiehlt in sehr verschiedenen Farben, sowie auch in schwarz mit weißer Kante in allen Breiten

**C. A. Kindler,**

Langestraße Nr. 153, Eingang Ritterstraße.

Feine

### schwarze Lustereröcke

zu sehr billigen Preisen empfiehlt

**Wilhelm Finckh,**

Langestraße 167.

Biergläser in englischem Glas,

Butter- und Honigdosen, Compotschalen etc.

**A. Winter & Sohn,**

Friedrichsplatz Nr. 6.

5.4. Neue Auswahl in:

### Portemonnaies,

### Photographie-Albums,

Fabrikate von Weise & Comp., in bekannter solider Ausstattung empfiehlt zu Fabrikpreisen

**H. Dobler,**

Langestraße Nr. 177.

### Cigarren-Etui's, Portemonnaies,

Taschen-Feuerzeuge, Feine Damentaschen mit und ohne Einrichtung, Wiener Fabrikat,

das Neueste in diesen Artikeln, empfiehlt

**Fr. Distelhorst,**

1. Herrenstraße Nr. 20 b.

### Badhosen

sind in allen Größen eingetroffen bei

**Leopold Weiß,**

Langestraße 87 u. Lammstraße 12.

### Wein-, Kirschen-Wasser-, Zwetschgen-Wasser- u. Heidelbeer-Wasser-Verkauf.

\* Zu der alten Waldstraße Nr. 30, im 2. Stock, werden gute Oberländer Tischweine zu 18, 20, 22, 24 und 30 fr. per Maas, sowie feinsten Zeller und Affenthaler 1859r Rothwein, ganz feiner Durbacher, Oberkircher und Kappelroeder 1865r, Klingelberger und Weißherbst zu äußerst billigen Preisen schoppenweise und im Großen accisfrei abgegeben.

Ferner vom feinsten und ältesten Oberländer Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Heidelbeerwasser und einen recht guten 1866r Kappelroeder Weißherbst zu 24 und 30 fr. per Maas. Karlsruhe, den 29. Mai 1867.

**C. Bürc.**

### Empfehlung.

43. Bei Unterzeichnetem werden alle Reparaturen von **Schuhmacherarbeit** angenommen. Schuhe und Stiefel werden gut und billig gesohlt und geflickt.

**Karl Maier,**

Jähringerstraße Nr. 72.

### Seegras

in schönster Waare bei

**W. C. Born,**

innerer Zirkel Nr. 15, Ecke der Adlerstraße.

### Empfehlung.

2.1. Unterzeichneter bringt seine Bistualienhandlung in ausgezeichnet bestochener Waare, auch sämtliche grüne Gemüse, immer in frischer Waare, jeden Tag süße und saure Milch, süßen und sauren Rahm, wie alle in dieses Fach einschlagende Artikel und gute abgelagerte Cigarren zur gefälligen Anzeige. Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, sichere ich gute Bedienung zu.

**F. Bunder, Speisewirth,**

innerer Zirkel Nr. 19.

### Café Iffland.

Stuttgarter Lagerbier, Extragebräu, der Schoppen 4 fr.,

Spatenbräu in frischer Sendung.

### Mugarten.

Heute, Donnerstag den 30. Mai,

### Harmonie-Musik

(Streich-Septett),

wozu höflichst einladet

**J. Eschann.**

Eintritt 3 fr.

Zu den heute stattfindenden Lagervergnügungen ladet mit dem Anfügen ergebenst ein, daß für frische Speisen und Getränke, insbesondere vorzügliches Lagerbier von St. Moninger, bestens gesorgt ist. Der Lager-Restaurant:  
**H. Weiß.**

### Seidene Paletots,

### Mousseline und Jaconats

empfehle ich in großer Auswahl zu billigen Preisen.

**Julius Weeber,**

2.1. 151 Langestraße.

### Wichtig

### für Damen und Herren

ist unsere **Pariser Kunstwäscherei- und Garderoben-Reinigungs-Anstalt.**

Es werden daselbst alle Damen- und Herrenkleider, gleichviel welchen Stoffes, wieder wie neu hergestellt und behalten ihre ursprüngliche Weite und Länge bei.

**Freis & Comp.,**

Langestraße Nr. 175.

**L. Broekmann's**  
**Cirque quadrumane**  
und  
**Kunststreicherei en miniature**  
auf dem Schloßplaz.

Donnerstag den 30. Mai  
**zwei Vorstellungen.**  
Anfang der 1. Vorstellung 4 1/2 Uhr. Ende 6 Uhr.  
Kasse-Öffnung 3 1/2 Uhr.  
Anfang der 2. Vorst. 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.  
Kasse-Öffnung 6 1/2 Uhr.  
Freitag den 31. Mai  
**eine Vorstellung.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.  
Kasse-Öffnung 6 1/2 Uhr.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 30. Mai. III. Quart. 74.  
Abonmentsvorstellung. **Andreas Sofer.**  
Trauerspiel in 5 Akten von Immermann. (Nach  
der Bearbeitung von 1833.)  
Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

26. Mai.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	27" 9"	Dst	unwölkt
12 " Mitt.	+ 16 1/2	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 15	27" 9,5"	"	"
27. Mai.				
6 U. Morg.	+ 11	27" 8"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 17	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 16	27" 9"	"	trüb

Eine Parthie  
**zurückgesetzter Sommer-Handschuhe**  
(*Fil d'Ecosse*)

à 9, 12, 18 Kreuzer und höher

bei **Ludwig Dehl,**

Langestraße Nr. 129.

**Wirthschafts-Gröffnung und Empfehlung.**

Dem hiesigen und auswärtigen geehrten Publikum bringe ich hiermit zur gefälligen Kenntniß, daß ich meine

**Wein-, Bier- und Speise-Wirthschaft**  
**zum Rheinischen Hof**

in Verbindung mit einem **Café und Restauration** in meinem Hause, **Adlerstraße Nr. 9**, eröffnet habe, wozu ich mit dem Bemerkten höflich einlade, daß ich mich bestreben werde, durch gute Speisen und Getränke, sowie durch reelle Bedienung das Zutrauen meiner Freunde und Gönner zu erwerben.

**C. Heinze,**

zum Rheinischen Hof,

2.1.

Adlerstraße Nr. 9.

**Fortgesetzter Ausverkauf**

wegen häulicher Veränderung.

**Cattune**, früherer Preis 18 kr., jetziger Preis 12 kr.,  
**Chèvre und Barrège**, früherer Preis 18 kr., jetziger Preis 9 kr.,  
<sup>6</sup>/<sub>4</sub> **Kleiderstoffe**, früherer Preis 30 kr., jetziger Preis 18 kr.,  
**Jaconas** früherer Preis 24 kr., jetziger Preis 15 kr.

**G. H. Denison,**

Langestraße Nr. 183.

3.3.

**Ferner** wird, um rasch damit zu räumen, eine grössere Parthie **schwarzer und farbiger Seidenzeuge** zu bedeutend ermässigten Preisen abgegeben.

# Lagerbock

und heute verzapft bei  
**L. Geiger.**

## Sterbfälle: Anzeige.

- 8. Mai. Auguste Josephine, alt 2 Jahre 2 Monate 10 Tage, Vater: Wachtmeister Schaffner.
- 9. „ Ida, alt 3 Monate 28 Tage, Vater: Kaufmann und Postleiferant Wolff.
- 11. „ Jakob Geselhardt, Schuhmachermeister, ein Ehemann, alt 74 Jahre.
- 12. „ Gottlieb, alt 1 Monat 19 Tage, Vater: Dreher Reibig.

# Zurückgesetzte Bänder !!

200 Stück breite Bänder in schwerster franz. Waare werden zu **15 und 18 fr.** per Elle ausverkauft bei

**Gebrüder Landauer,**  
Langestraße Nr. 104.

# Ausverkauf.

Da ich bis Anfangs Juli in meinem Laden eine größere Bauveränderung vornehme, bin ich genöthigt, von heute bis zum 1. Juli mein

## Waaren-Lager,

bestehend in einer sehr großen Auswahl der neuesten

**Damen-Kleiderstoffe, Unterrockstoffe,  
Paletotsstoffe, seidene und wollene Mäntel,  
Jacken zc., gewirkte Chales,  
Sommer- und Winter-Chales**

zu bedeutend herabgesetzten, jedoch festen Preisen zu verkaufen.

- Castune** à 12 fr. die Elle,
- Jaconet** à 14—15 fr. die Elle,
- Piqué** à 18 fr. die Elle,

feine Stoffe in großer Auswahl und breiter Waare à 24 fr. die Elle.

## A. J. Dreyfuss,

Ecke der Herren- und Langenstraße,  
im Wolff'schen Neubau.

## Kochgeschirr.

Für bevorstehende Messe habe ich Vorsorge getroffen, stets mit dem bewährten und kürzlich verbesserten

# feuerfesten irdenen Kochgeschirr

haben zu sein. Eine Parthie desselben Geschirres von früheren Sendungen, gebe ich mit 10 % Rabatt ab.

Alleinige Niederlage bei  
**Louis Mein,**

Ecke der Zähringer- und Lammsstraße.



